



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weimarer Republik - Die Hyperinflation von 1923

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)





Titel: Ausführliche Quellenanalyse und Klausur mit Musterlösung, Erwartungshorizont und Korrekturformular
 Weimarer Republik – Die Hyperinflation von 1923

Bestellnummer: 60048

Kurzvorstellung:

- Diese ausführliche Quellenanalyse mit Musterlösung und Erwartungshorizont für den Geschichtsunterricht der Mittel- und Oberstufe thematisiert die Hyperinflation von 1923.
- Die Quellen umfassen Statistiken zur Geldentwertung und Wirtschaftsleistung sowie der Aufruf der Regierung zur Beendigung des Ruhrkampfes. Auf diese Weise trainieren die SuS den Umgang mit verschiedenen Quellentypen und verknüpfen selbstständig die Hyperinflation mit der Ruhrbesetzung als eine ihrer Ursachen.
- Geschichtsklausuren von School-Scout sind gleich doppelt für Sie aufbereitet: Zum einen bieten wir Ihnen eine ausführliche Quellenanalyse mit Voranalyse und Hauptanalyse und zusätzlich eine ausgearbeitete Klausur inklusive Musterlösung, Erwartungshorizont und Benotungsformular zur schnellen und gerechten Korrektur.

Inhaltsübersicht:

- Drei Quellen: Zwei Statistiken und der Aufruf der Reichsregierung zur Beendigung des Generalstreiks im Ruhrgebiet
- Voranalyse (historischer Kontext und Quellenkritik)
- Sprachliche und inhaltliche Analyse
- Arbeitsblatt inklusive Musterlösung und Erwartungshorizont zum Einsatz als mögliche Klausur
- Benotungsformular zur schnellen und gerechten Bewertung



Internet: <http://www.School-Scout.de>
 E-Mail: info@School-Scout.de

Einleitung

Die folgende Quellenanalyse befasst sich mit der Hyperinflation von 1923. Die Quellen umfassen Statistiken zur Geldentwertung und Wirtschaftsleistung sowie den Aufruf der Regierung zur Beendigung des Ruhrkampfes. Auf diese Weise trainieren die SuS den Umgang mit verschiedenen Quellentypen und verknüpfen selbstständig die Hyperinflation mit der Ruhrbesetzung als eine ihrer Ursachen.

Die Statistik zur Entwicklung des Volkseinkommens knüpft eine Verbindung zwischen der Inflation, der politischen Geschichte und der Wirtschaftsleistung. Allerdings erhöht sie auch den Umfang und das Niveau der Analyse erheblich. Deshalb kann sie abhängig von der Leistungsstärke der SuS im Zweifel ausgeklammert werden, da die anderen beiden Quellen für eine stimmige Analyse ausreichen.

Die Quellen

A) ENTWICKLUNG DER WIRTSCHAFT IN DEUTSCHLAND ZWISCHEN 1913 UND 1924*

	1913	1914	1919	1920	1921	1922	1923	1924
Entwicklung des Volkseinkommens*	100	-	67,1	74	79,3	82,6	74,4	87,3
Anteil der öffentlichen Ausgaben am Volkseinkommen in %	14,5	-	43	42	34	24	47	31
Entwicklung der Industrieproduktion*	100	-	38	55	56	72	47	70
Arbeitslosigkeit in %	2,9	-	3,7	3,8	2,8	1,5	10,2	13,1
Dollarkurs der Reichsmark	-	4,2	8,9	42	60,43	199,40	31.1.1923: 49.000 8.8.1923: 4.860.000 3.10.1923: 440.000.000 11.10.1923: 5.060.000.000 22.10.1923: 32.150.000.000 9.11.1923: 628.500.000.000	Neue Währung: 1 Rentenmark = 4,2\$

*Es handelt sich jeweils um einen Index, d.h. die Zahl 100 steht für das Niveau bei Beginn der Messung. Alle folgenden Werte orientieren sich daran, d.h. ein Wert von 108 im Folgejahr würde ein Wachstum von 8% bedeuten.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weimarer Republik - Die Hyperinflation von 1923

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

